

3. September 2015 | Deutsche Welle, Bonn

KLIMA.SALON 2015

ENERGETISCHE SANIERUNG & KLIMASCHUTZ – SOZIALE DIMENSION ALS HÜRDE?



Wie die Energiewende zu schaffen ist, hängt zu einem großen Teil von der energetischen Sanierung unserer Gebäude ab. Immerhin macht die Versorgung von Wohngebäuden und gewerblichen Gebäuden durch Heizung und Warmwasser 40 % der Energiebilanz aus.

Der Sinn einer energetischen Sanierung im Bestand wie auch eines energetisch effizienten Neubaus ist offensichtlich. Die Rechnung ist einfach: Effizienz spart Heiz- und Energiekosten und verringert den CO₂-Ausstoß.

Nur: Wer trägt die Kosten? Und wie ist die Kluft zwischen Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz zu überwinden? In Nordrhein-Westfalen gibt es viele Wohnungen, deren Mieter sich keine hohen Mieten leisten können. Die Fragen rund um Wirtschaftlichkeit und Klimaschutz haben auch eine soziale Dimension.

Welche konstruktiven Lösungen gibt es, die Energiewende zu befördern und die Sozialverträglichkeit herzustellen? Das wollen wir mit Ihnen diskutieren.

KlimaDiskurs.NRW e.V.


Corneliusstr. 18
40215 Düsseldorf

T 0211 63553810

F 0211 63553811

info@klimadiskurs-nrw.de

www.klimadiskurs-nrw.de

 @klimadiskursNRW

PROGRAMM

16.00 Begrüßung durch **Achim Vanselow**, Vorstand KlimaDiskurs.NRW (Abteilungsleiter Wirtschafts- und Strukturpolitik, Umwelt-, Verkehrs- und Technologiepolitik des DGB NRW)

16.10 **Udo Sieverding**, Bereichsleiter Energie der Verbraucherzentrale NRW: »Politikinstrumente für eine sozial gerechte Sanierungsoffensive«

16.30 Kommentar 1:
Michael von der Mühlen, Staatssekretär im Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr des Landes NRW

16.40 Kommentar 2:
Bernhard von Grünberg MdL, Vorsitzender des Deutschen Mieterbundes NRW

16.50 Kommentar 3:
Alexander Rychter, Verbandsdirektor des VdW Rheinland Westfalen

17.00 Kommentar 4:
Josef Tumbrinck, Landesvorsitzender des NABU NRW

17.10 Diskussion unter Einbeziehung des Publikums

18.30 Zusammenfassung und Ausblick:
Andrea Arcais, Geschäftsführer KlimaDiskurs.NRW

18.45 Get-together

Die Energiewende erfordert eine tief greifende Transformation des Energiesystems. Das stellt die Akteure aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft vor große Herausforderungen – insbesondere in Nordrhein-Westfalen, das als größtes Industrie- und Energieland Deutschlands in der nationalen Klima- und Energiepolitik eine Schlüsselfunktion einnimmt.

Damit Klimaschutz gelingt, ...

müssen alle gemeinsam handeln: Unternehmen, Gewerkschaften, Vereine, Verbände, Initiativen, Regionen, Kommunen, Kirchen, Wissenschaften und Politik.

Gemeinsames Handeln braucht Verständigung, ...

die mehr ist als ein Formelkompromiss. Dafür brauchen wir eine Plattform für Diskurse, in denen Interessengegensätze der Beteiligten nicht gezeugnet werden.

KlimaDiskurs.NRW ist die Plattform, ...

auf der strittige Themen des Klimaschutzes landesweit offen diskutiert werden. Darauf aufbauend werden gemeinsame Ziele und Handlungsschritte definiert.

KLIMA.SALON am 3. September 2015 von 16.00 bis 20.00 Uhr

Nutzen Sie folgende Möglichkeiten zur Anmeldung:

Füllen Sie das Formular z. B. im Acrobat Reader aus und schicken Sie es uns durch das Klicken auf »Senden« per E-Mail. Oder drucken Sie es einfach aus und senden Sie es ausgefüllt per Fax an: 0211 63553811. Alternativ können Sie sich auch über den Link www.klimadiskurs-nrw.de/veranstaltungen/online-anmeldung/ auf unserer Website anmelden.

Und wenn Sie uns einfach nur schreiben möchten:
info@klimadiskurs-nrw.de

Ich bin dabei!

FIRMA | ORGANISATION

NAME

FUNKTION

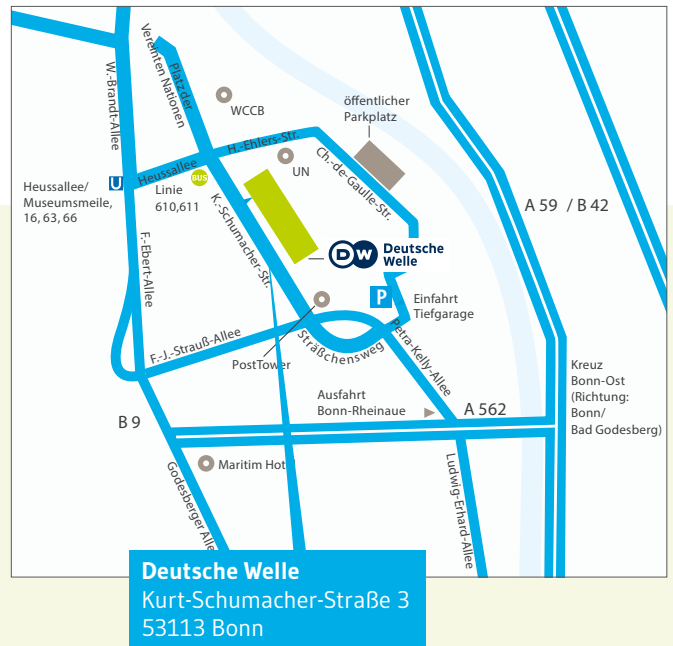
ADRESSE

TELEFON

FAX

E-MAIL

Wichtiger Hinweis: Aus Platzgründen sind wir leider gezwungen, die Zahl der Teilnehmerinnen und Teilnehmer zu begrenzen. Wir bitten daher um Ihr Verständnis, dass Ihre Teilnahme an dieser Veranstaltung erst nach einer durch uns erfolgten Teilnahmebestätigung möglich ist.



Angaben zur CO₂-Kompensation

Wir möchten diese Veranstaltung klimaneutral durchführen und erfassen daher alle entstandenen CO₂-Emissionen. Unter Verwendung von CO₂-Zertifikaten wird die Veranstaltung anschließend von uns kompensiert. Bitte unterstützen Sie uns durch Ihre Angaben zur An- und Abreise.

• Wird Ihre An- und Abreise bereits kompensiert (bspw. durch den Arbeitgeber)? Ja Nein

• Anreise in km

Bitte nur eine Wegstrecke angeben.

• Mit welchem Verkehrsmittel legen Sie die weiteste Strecke zurück?

- Bahn
- Pkw
- Bus
- Fahrrad/zu Fuß
- Flugzeug – Abflughafen:

• Übernachten Sie vor Ort? Ja Nein

Gefördert durch: